Torrent de Fabert

Info: Die Qualität dieser Beschreibung wurde noch nicht oder schlecht bewertet.
Solltest du den Canyon kennen, sei bitte so nett und prüfe ob die Beschreibung passt und erstelle unter *Begehungen -> +Neue Begehung* eine Qualitätsbewertung. Sollten Fehler aufgefallen sein, informiere uns bitte oder trete der Community bei, dann kannst du die Beschreibung direkt selbst korrigieren.

Angelegt: 2026-05-22 16:27:52	**Update:** 2026-05-22 16:27:52	**Druck:** 2026-11-04 05:11:30

Land: España / Spain **Region:** Cataluña / Catalunya **Subregion:** provincia de Gerona / Provincia de Girona
Ort:

Schwierigkeit: Einfach	**Grad:** v2 a2 I	**Gesamtzeit:** 1h35
Zustiegszeit: 30min	**Begehungszeit:** 1h	**Rückwegszeit:** 5min
Einstiegshöhe: m	**Ausstiegshöhe:** m	**Höhendifferenz:**
Canyonstrecke: 700m	**Höchste Abseilstelle:** 10m	**Anzahl Abseiler:** 5
Transport:	**Gestein:**	**Einzugsgebiet:** km²
Saison: März - November	**Ausrichtung:**	**Beste Zeit:**
Bewertung: ☆ 0 ()	**Beschreibung:** ★ 0 ()	**Verankerung:** ★ 0 ()

Besonderheiten:

Ausrüstung:

Charakteristik: (maschinell übersetzt)
In der Gegend von Camprodón, fast an der Grenze zu Frankreich südlich des Coll d'Ares, finden wir diesen wunderschönen Gebirgsbach mit kristallklarem Wasser inmitten eines üppigen Waldes. Ein idyllischer Ort für ein Bad im Sommer. Es handelt sich um eine Canyoning-Strecke für Anfänger mit einfachen Abseilstellen, Kletterpassagen und einigen Rutschen.
Wir können den Ausflug verlängern, indem wir über den Bco Sant Pere dorthin gelangen.

Hydrologie:

Anfahrt: (maschinell übersetzt)
Wir befinden uns in dem schönen Dorf Camprodon, im Herzen der Pyrenäen von Girona.
Nehmen Sie die C-17 bis Ripoll, dann die C-26 und dann die N-260 in Richtung Sant Joan de les Abadesses, wo Sie etwas mehr als einen Kilometer hinter dem Dorf die C-38 nach Camprodon nehmen.
Wir fahren an Camprodon vorbei auf der C-38 in Richtung Molló und lassen es hinter uns, um weiter den Col d'Ares zu erklimmen. Wenn Sie die P.K. erreichen 20 biegen wir nach rechts ab und überqueren den Riort. 100 m später erreichen wir die Brücke über unsere Schlucht, den Fabert. Direkt an der Kurve der Fabert-Brücke führt eine kleine Straße links hinauf nach Fabert, wo es eine kleine Esplanade gibt, auf der man parken kann.

Zustieg: (maschinell übersetzt)
Wir folgen dem kleinen Weg etwa 150 m bis zur Abzweigung nach links, von der aus ein schmaler Pfad parallel zum Fluss durch Wälder und kleine Wiesen führt. Nach 450 m sehen wir auf einer Wiese, wie von links ein (meist ausgetrockneter) Nebenfluss in den Fluss mündet, der Sant Pere – hier steigen wir ins Flussbett ein.

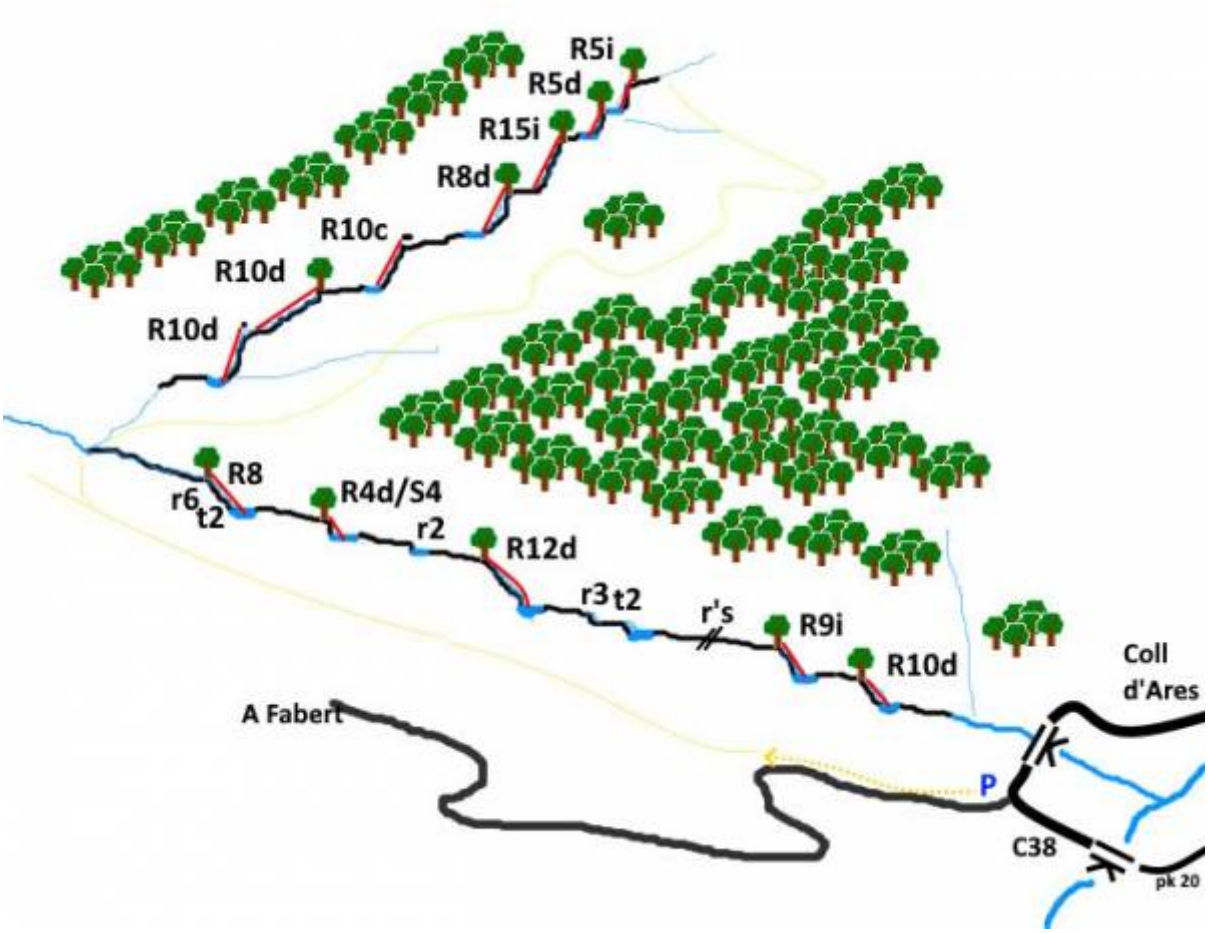
Tour: (maschinell übersetzt)
Eine Abfolge von kurzen Abseilstellen, Kletterpassagen und Rutschpartien. Einige kleine Sprünge von bis zu 4 m (die Wasserbecken vorher überprüfen)

Rückweg: (maschinell übersetzt)
Wenn wir uns der Straßenbrücke nähern, biegen wir rechts ab.

Koordinaten:

Begehungen:

2024-06-16 | System User | |🕮 |⚓ | |
Todos los datos importados desde https://www.docuwiki.infobarrancos.es/doku.php?id=barrancos:girona:fabert



Importado de infobarrancos.es